



Medienmitteilung
Zug, 21. Juli 2021

Beeren sind einheimisches Superfood - jetzt sind sie reif

Schweizer Beerenproduzentinnen und Beerenproduzenten pflücken auf Hochtouren einheimisches Superfood. In den nächsten Wochen werden rund 750 Tonnen Schweizer Himbeeren gepflückt.

Die regnerischen Tage haben zu einer Verzögerung der Ernte um rund 14 Tage geführt. Jetzt sind sie da, in ausgezeichneter Qualität und hervorragend im Geschmack. Schweizer Himbeeren werden nach strengen ökologischen Richtlinien produziert. Durch die kurzen Transportwege gelangen sie pflückfrisch in die Verkaufsfregale, was dem Aroma und der Umwelt zugutekommt.

Himbeeren verzeichnen Mini-Boom

Die Erdbeere ist immer noch unangefochten auf Platz eins der Beeren-Hitparade. Dennoch kann bei Himbeeren ein Mini-Boom verzeichnet werden. 2020 wurden 2255 Tonnen Himbeeren in der Schweiz produziert. Hinzu kamen 5347 Tonnen aus dem Ausland. Für 2021 rechnen wir mit einer Inlandernte von 2300 Tonnen. Die Gesamtanbaufläche in der Schweiz beträgt 175 Hektaren.

Superbeeren - Superfood

Die süss-sauren Früchte gehören einfach zum Sommer dazu. Sie sind nicht nur hocharomatisch, sondern auch gesund. Himbeeren enthalten sehr viele Nahrungsfasern, wertvolle Mineralstoffe wie Kalium, Kalzium und Magnesium und sind reich an Vitaminen. Mit nur 33.5 kcal / 100 g sind sie der perfekte Snack. Sie passen aber auch in ein feines Müesli, in ein fruchtiges Dessert oder können zu Konfitüre verarbeitet werden. Schweizer Himbeeren sind bis Ende September erhältlich.

Weitere Informationen:

Beatrice Rüttimann, Medienverantwortliche
Tel. 041 728 68 30, Mobile 079 622 00 37,
E-Mail beatrice.ruettimann@swissfruit.ch

www.swissfruit.ch
www.facebook.com/swissfruit
www.instagram.com/swissfruit

Der Schweizer Obstverband (SOV) setzt sich für die Interessen der Obstbranche ein. Ziel des nationalen Branchenverbandes sind gute Rahmenbedingungen für die Produktion und die Verarbeitung. Der SOV vertritt die Interessen der rund 13 000 Akteure der Obstbranche gegenüber Behörden, weiteren Berufsverbänden und der Öffentlichkeit. Wichtige Dienstleistungen sind: Brancheninformation, Absatzförderung einheimischer Früchte und Obstprodukte, Aus- und Weiterbildung.

Schweizer Obstverband

Baarerstrasse 88, CH-6300 Zug, Telefon +41 41 728 68 68, sov@swissfruit.ch